

Sonntag, 3. – Donnerstag, 7.10.2021

Wasser schreiben – Wasser lesen

Das Wasser-Motiv in der deutschsprachigen Gegenwartsliteratur

Dr. Stephanie Schaefers, Bremen

„Vom Wasser“ oder „Der Schwimmer“: Die Romane von John von Düffel und Zsuzsa Bánk tragen das Element des Wassers bereits in ihrem Titel. Doch das Motiv ist nicht nur titelgebend, sondern ein vielfältiges Inhalts- und Formelement. In Metaphern und Erzählstoffen des Wassers können sich Stimmungen und Figuren spiegeln sowie Erzählhandlungen formal in Fluss gebracht werden.

Anhand der gemeinsamen Lektüre der Romane von John von Düffel, Zsuzsa Bánk und Jenny Erpenbeck wollen wir dem literarischen Wasser-Motiv in der deutschsprachigen Gegenwartsliteratur auf den Grund gehen. Weitere Textauszüge und Sekundärliteratur, die in einem Reader enthalten sind, ergänzen unsere Diskussionen.

Texte:

John von Düffel: Vom Wasser. Roman. 1998, 288 S
Zsuzsa Bánk: Der Schwimmer. Roman. 2002. 285 S
Jenny Erpenbeck: Heimsuchung. Roman. 2008. 191 S.

Die Dozentin:

Dr. Stephanie Schaefers (*1978) studierte Germanistik, Komparatistik und Angewandte Kulturwissenschaften an der Wilhelms-Universität zu Münster. Sie lebt seit 15 Jahren in Bremen und arbeitet für verschiedene Institutionen als Dozentin in der Erwachsenenbildung und Literaturvermittlung. Als promovierte Germanistin kombiniert sie in Seminaren ihr Fachwissen mit ihrer Neugier und Freude an Literatur. Das Textrepertoire geht von Literaturklassikern bis zu aktuellen Gegenwartstexten. Ihre bisherigen Veröffentlichungen:

Unterwegs in der eigenen Fremde. Deutschlandreisen in der deutschsprachigen Gegenwartsliteratur. Münster 2010 / *Die Posttouristen reisen weiter*. Christian Krachts Faserland, Thomas Klupps Paradiso und Wolfgang Herrndorfs Tschick als literarische Deutschlandreisen im globalen Reisezeitalter. In: Leslie Brückner u.a.(Hrsg.): *Literarische Deutschlandreisen nach 1989*. Berlin. 2014. S. 202-212.

Seminarzeiten:

1. Tag 19.30-21.00 (18.00: Abendessen)
2. und 4. Tag 09.30-10.30/11.00-12.00 und 16.00-18.00
3. Tag 09.30-10.30/11.00-12.00
5. Tag 10.00-12.00

Kursgebühr: € 250.- (Bitte haben Sie Verständnis, dass die Kursgebühr erhöht wurde.)

Anmeldung:

Hotel Graf Bentinck, Dauenser Straße 7, 26316 Varel-Dangast, Tel. 04451/139-0
info@bentinck.de, www.bentinck.de

Organisation: Annegret Wolfram, www.literaturferien.de

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen beschränkt. Die Corona-Vorschriften werden eingehalten.